

**Kreistagsfraktion
Ammerland****Friedrich Haubold**Rostruper Str. 21
26655 Westerstede

Telefon: 04403 /7749

Email: fraktion@gruene-ammerland.de
www.gruene-ammerland.de

Torsholt, den 28.05.2008

Landkreis Ammerland
z. Hd. Herrn Jörg Bensberg
26653 Westerstede**Aktuelle Diskussion um die Weiterentwicklung der EWE AG**

Sehr geehrter Herr Bensberg,

Über die Medien wird die Öffentlichkeit in diesen Wochen aufgeschreckt durch immer neue, z.T. widersprüchliche Meldungen zur Zukunft der EWE AG. Als Mitgesellschafter über den „Ems-Weser-Elbe Versorgungs- und Entsorgungsverband“ ist es unserer Fraktion sehr wichtig, diesen Umgestaltungsprozeß aktiv gestaltend zu begleiten und die Veränderungen nicht nur über die Presse zu erfahren, auch wenn die verschachtelte Anteilseignerstruktur eine solche Mitwirkung nicht immer leicht macht.

Um die diesbezügliche Diskussion auf eine fundierte Grundlage zu stellen, bitten wir um Beantwortung der folgenden Fragen in der nächsten Kreistagssitzung:

1. Wie ist der aktuelle Stand der Diskussion um den Verkauf von Anteilen an der EWE AG und inwieweit wären davon auch die Anteile, die der Landkreis Ammerland am Ems-Weser-Elbe Versorgungs- und Entsorgungsverband hält betroffen?
2. In welcher Form finden Abstimmungs- und Entscheidungsprozesse der kommunalen Anteilseigner hinsichtlich der Geschäftspolitik der EWE statt? Welche Mitwirkungsmöglichkeiten bestehen für den Landkreis Ammerland dabei?
3. Welche Position vertritt der Landkreis Ammerland bisher im Rahmen der Diskussion um die künftigen Besitzverhältnisse der EWE AG?
4. Bitte machen Sie Angaben zu der Höhe der direkten oder indirekten Beteiligung des Landkreises Ammerland an der EWE. Welche Einnahmen hat der Landkreis

Ammerland im Jahr 2007 aus dieser Beteiligung von der EWE AG erhalten – aufgeschlüsselt nach Dividenden, Sonderausschüttungen und Konzessionsabgaben in absoluten und prozentualen Angaben?

5. Welche Ausgaben standen dem gegenüber (Kreditkosten aus dem Erwerb der Anteile,...)?
6. Wann werden die Konzessionsverträge mit der EWE AG neu verhandelt?
7. Verkaufte Anteile der EWE schmälern zukünftige Ausschüttungen der EWE auch an den Landkreis Ammerland. Stehen die ggfs. zu erwartenden einmaligen Erträge eines Verkaufes mit den nachhaltig erzielbaren Erträgen in einem ausgewogenen Verhältnis?
8. Die Beteiligung des Landkreises Ammerland an dem Ems-Weser-Elbe Versorgungs- und Entsorgungsverband beträgt unseres Wissens nach 4,85 %. Dieser Verband ist immerhin Alleingesellschafter der Weser-Ems Energiebeteiligungen. Aufgabe dieses Verbandes ist die sichere, preisgünstige umwelt- und ressourcenschonende Versorgung der Verbandsmitglieder im Interesse des Gemeinwohles mit elektrischer Energie, Gas und Wärme. Wie sehen Sie angesichts dieser Aufgabe des Verbandes die aktuelle Preisgestaltung der EWE, wie werden Sie sich verhalten, um dieses Ziel innerhalb des Verbandes zukünftig zu erreichen, und wie beurteilen Sie unter diesem Gesichtspunkt den potentiellen Einstieg profitorientierter Investoren in das Unternehmen?

Vielen Dank für Ihre Mühe!

Mit freundlichen Grüßen



Friedrich Haubold
Fraktionsvorsitzender